

## PRESSEINFORMATION

Hannover, Essen, 15. Dezember 2020

### **Erste Einspeisung von grünem Wasserstoff in das bestehende norddeutsche Gas-Fernleitungsnetz**

**Zum ersten Mal wird heute im schleswig-holsteinischen Haurup (Gemeinde Handewitt, Kreis Schleswig-Flensburg) grüner Wasserstoff, der auf Basis von regenerativ erzeugtem Windstrom in einem Elektrolyseur umgewandelt wurde, in das bestehende norddeutsche Fernleitungsnetz eingespeist.**

Mit einem Prozentanteil von bis zu zwei Prozent wird der grüne Wasserstoff dem Gasfluss der DEUDAN-Leitung beigemischt. Dieser Wert ergibt sich aus den aktuell geltenden technischen Regelwerken. Die Leitung verläuft vom deutsch-dänischen Grenzübergangspunkt Ellund bis nach Quarnstedt in Schleswig-Holstein.

Für die Netzeinspeisung haben die DEUDAN-Anteilseigner Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, Hannover, und Open Grid Europe GmbH, Essen, umfangreiche technische Voraussetzungen geschaffen. Dazu gehört die Errichtung einer Wasserstoffeinspeiseanlage (WSEA). Diese umfasst Mess- und Regeleinrichtungen, zwei voneinander unabhängige Verdichtereinheiten, die den Wasserstoff auf das Druckniveau der DEUDAN hochverdichten, sowie die Verlegung von zwei Anschlussleitungen mit einer Länge von je 75 Metern.

Anschlussnehmer ist Energie des Nordens GmbH und Co. KG, die den Elektrolyseur betreibt und für die Erzeugung des Wasserstoffs verantwortlich ist. Die Anlage zur Herstellung von Wasserstoff verfügt über die Leistung von einem Megawatt, erzeugt werden können hier 210 Normkubikmeter grüner Wasserstoff pro Stunde.

Die Nutzung überschüssiger Windenergie und deren Einspeisung in das bestehende Fernleitungsnetz sind ein zukunftsweisender Beitrag zur Kopplung der Sektoren Gas, Strom und Wärme. Die Wasserstoffeinspeisung in Haurup ist ein Baustein für die Errichtung einer bundesweiten Wasserstoff-Infrastruktur. Bis 2050 soll Europa zum ersten klimaneutralen Kontinent werden. Hierbei spielt Wasserstoff eine wichtige Rolle. Zu dessen Transport wird Wasserstoffleitungsnetz benötigt, das zu 90 Prozent auf den bereits heute verfügbaren Gasnetzen aufgebaut werden kann.

#### **Pressekontakt**

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Dr. Philipp v. Bergmann-Korn

Tel: 0511 640607-2146

Andreas Lehmann.

Tel: 0201 3642-12513

### **Profil Gasunie Deutschland**

Gasunie Deutschland Transport Services GmbH mit Sitz in Hannover ist verantwortlich für das Management, den Betrieb und den Ausbau eines rund 4.300 Kilometer langen Fernleitungsnetzes in Norddeutschland. Aufgrund seiner geographischen Lage übernimmt das insgesamt mehr als 16.000 Kilometer lange Leitungsnetz der Gasunie in den Niederlanden und in Deutschland die Funktion einer Gasdrehzscheibe für Nordwesteuropa. Gasunie Deutschland ist ein Tochterunternehmen der N.V. Nederlandse Gasunie. Als wichtiger Bestandteil des norddeutschen Erdgasnetzes leisten die Transporteinrichtungen der Gasunie einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Gasversorgung in Deutschland und Europa. Mit über 20 internationalen und nationalen Wasserstoff-Projekten engagiert sich Gasunie für Klimaschutz und Energiewende als den zentralen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zukunftsthemen.

[www.gasunie.de](http://www.gasunie.de)

### **Profil OGE**

OGE ist einer der führenden Fernleitungsnetzbetreiber Europas. Mit unseren rund 12.000 Kilometern Leitungsnetz transportieren wir Gas durch ganz Deutschland und sind aufgrund unserer geographischen Lage das Verbindungsstück für die Gasflüsse im europäischen Binnenmarkt. Unsere rund 1.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für Versorgungssicherheit. Wir stellen unser Netz allen Marktteilnehmern diskriminierungsfrei, marktgerecht und transparent zur Verfügung. Wir gestalten Energieversorgung. Heute und im Energiemix der Zukunft.

[www.oge.net](http://www.oge.net)